

CTT 91-5 TS12

Technische Eigenschaften

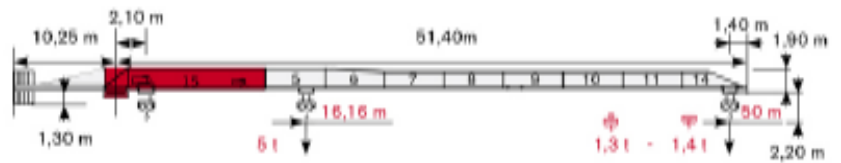
- 1 **LASTKURVEN**
- 2 **KLASSIFIZIERUNG DES KRANS**
- 3 **GREIFORGANE**
- 4 **BETRIEBSBEDINGUNGEN**
- 5 **KLASSIFIZIERUNG DES KRANS**
- 5.1 **MOTORISIERUNGEN (ALLGEMEINE INFORMATIONEN)**

Kapitel 2

1

LASTKURVEN

	A (3,5 t)	C (2,2 t)
11 APC 25	4	0
15 AFC 25	4	0
18 AFC 25	4	0



			5 m	10 m	15 m	20 m	25 m	30 m	35 m	40 m	45 m	50 m	
	2,5 t →	30,63 m	t	2,50	2,50	2,50	2,50	2,50	2,50	2,14	1,83	1,59	1,40
	2,5 t →	29,53 m	t	2,50	2,50	2,50	2,50	2,50	2,45	2,04	1,73	1,49	1,30
	5 t →	16,16 m	t	5,00	5,00	5,00	3,93	3,04	2,45	2,04	1,73	1,49	1,30

	A (3,5 t)	C (2,2 t)
11 APC 25	2	3
15 AFC 25	2	3
18 AFC 25	2	3



				5 m	10 m	15 m	20 m	25 m	30 m	35 m	40 m	45 m
	2,5 t →	37,93 m	t	2,50	2,50	2,50	2,50	2,50	2,50	2,41	2,07	1,80
	2,5 t →	32,74 m	t	2,50	2,50	2,50	2,50	2,50	2,50	2,31	1,97	1,70
	5 t →	17,88 m	t	5,00	5,00	5,00	4,41	3,42	2,77	2,31	1,97	1,70

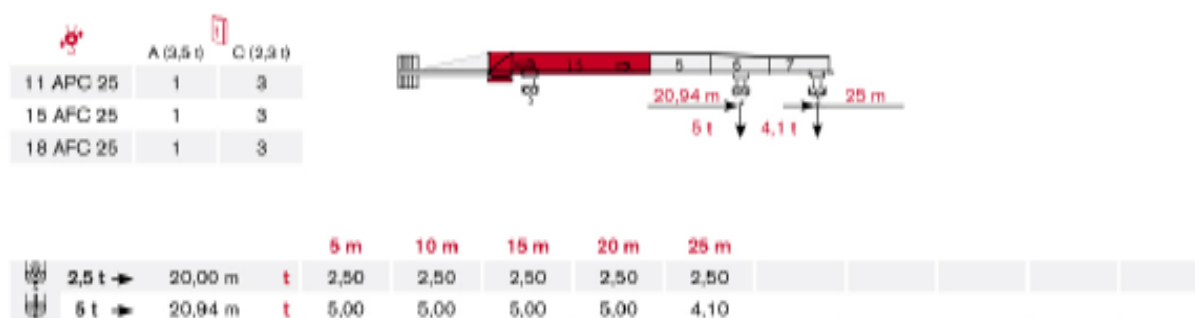
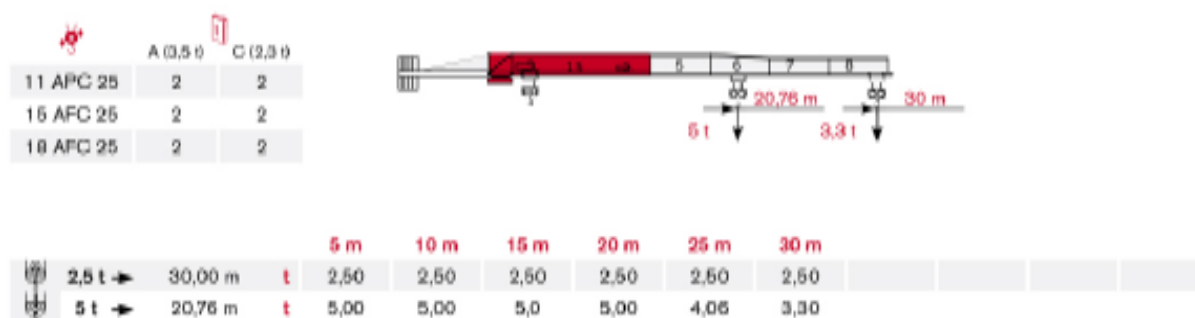
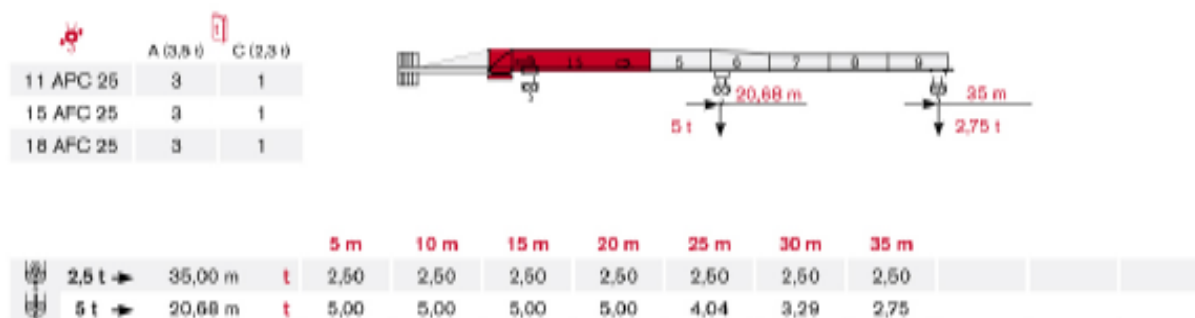
	A (3,5 t)	C (2,2 t)
11 APC 25	2	3
15 AFC 25	2	3
18 AFC 25	2	3



				5 m	10 m	15 m	20 m	25 m	30 m	35 m	40 m		
	2,5 t ➡	37,19 m	t	2,50	2,50	2,50	2,50	2,50	2,50	2,50	2,30		
	2,5 t ➡	35,92 m	t	2,50	2,50	2,50	2,50	2,50	2,50	2,50	2,20		
	5 t ➡	19,58 m	t	5,00	5,00	5,00	4,88	3,80	3,08	2,58	2,20		

1

LASTKURVEN - (FOLGT)



2

KLASSIFIZIERUNG DES KRANS

Norm für die Berechnung des Aufbaus: FEM 1.001

Gerätekategorie: A3 (A2 für die Ausladungen)

Norm für elektrische Teile: CEI - EN 60204 - 32

3

GREIFORGANE

Haken UNI 9469/1 - DIN 15401 von 5 t (11025 lbs)

4



BETRIEBSBEDINGUNGEN

- Betriebstemperatur: **0 °C - 40 °C** (auf Wunsch des Kunden kann der Kran für eine Temperatur bis -20 °C konfiguriert werden)
- Maximale relative Luftfeuchtigkeit: **90%**
- Maximale Windgeschwindigkeit: **bei der Montage 14 m/s (~50 km/h)**
in Betrieb 20 m/s (~72 km/h)
außer Betrieb 42 m/s (~150 km/h)



Amerikanisches Maßeinheitssystem

- Betriebstemperatur: **32 °F ➔ 104 °F** (auf Wunsch des Kunden kann der Kran für eine Temperatur bis -4 °F)
- Maximale relative Luftfeuchtigkeit: **90%**
- Maximale Windgeschwindigkeit: **bei der Montage 46 ft/s (~31 mph)**
in Betrieb 66 ft/s (~45 mph)
außer Betrieb 138 ft/s (~93 mph)

- Maximale Stirnfläche:

Die maximale Windangriffsfläche, die in Bezug auf eine bestimmte Höchstlast bei einer gewissen Ausladung während des Anhebens zulässig ist, erhält man aus folgendem Verhältnis:

$$A = \frac{0.03 \times P}{q \times 1.2} \quad \text{wo}$$

A = Frontale Windangriffsfläche [m²]

P = Gewicht der schwebenden Last [daN]

q = Druckkoeffizient = $\frac{v^2}{16}$ [daN/m²]

v = Windgeschwindigkeit [m/s]



Der Kran darf nicht in explosions- und feuergefährdeter Umgebung, in der der Gebrauch von explosionsgeschützten Komponenten vorgeschrieben wird, eingesetzt werden.

KLASSIFIZIERUNG DES KRANS

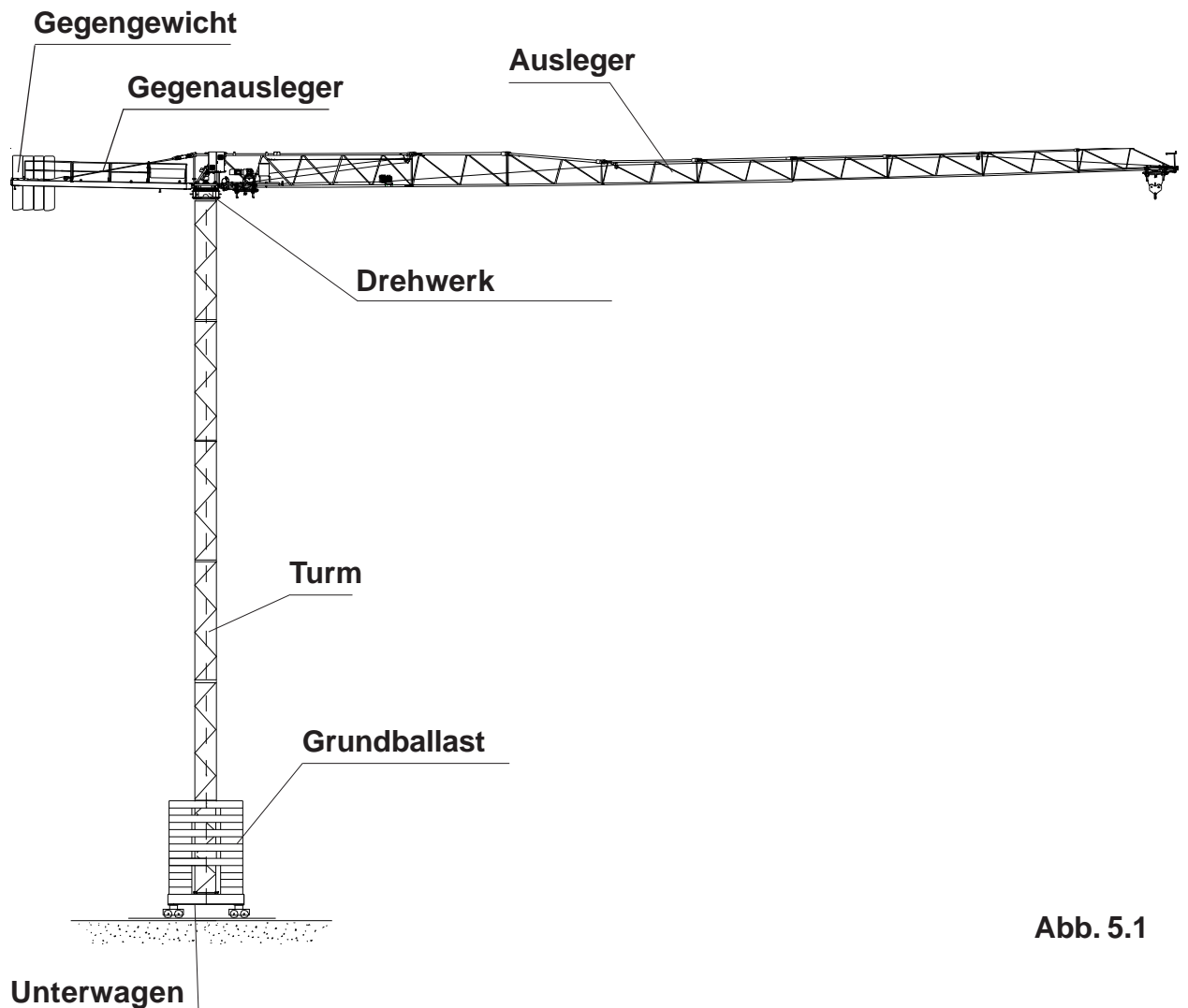


Abb. 5.1

Unterwagen

Die Unterwagen für Türme TS12 sehen die Verbindung des Turmschusses direkt am Wagen selbst, ohne die Hilfe von Stützen, vor.

Es gibt 3 Haupttypen:

- „F“ festes Gestell auf 4 verstellbaren Stabilisatoren mit Ballast auf dem Wagen;
- „FP“ festes Gestell auf 4 Ballastblöcken, die unter den Enden des Wagens positioniert sind und eine weitere Ballast auf dem Wagen;
- „T“ verfahrbares Gestell auf Gleisen mit Ballast auf dem Wagen.

Die Wagen setzen sich aus zwei Trägerbalken, die mittels Steckstiften miteinander verbunden sind.

Die im Katalog vorgesehenen Versionen sind wie folgt auszulegen:

Beispiel> C38 TS12 FP: Unterwagen mit Achsenabstand 3.8x3.8m (15x15 ft) für Turm TS12 (Gestell „FP“)

Grundballast

Bestehend aus selbsttragenden Stahlbetonblöcken, besteht aus weiteren vier Stahlbetonblöcken, welche unter den Enden des Wagens verschraubt werden müssen (nur „FP“ Gestelle).

Turm

Die Türme „TS“ bestehen aus Profilträgern Typ HE mit verschweißten Rundrohrstreben.

Die „Elefantenfuß“-Verbindung setzt sich aus 2 Spezialbolzen „M48“ zusammen, welche auf jedem Träger vertikal positioniert sind.

Die Bezeichnungen des Turms sind wie folgt zu verstehen:

Beispiel 1:

TS 12 22.12: Turmschuss Typ TS > Breite 12 dm (4 ft) > Typ HEM = 260 > Höhe ca. 12 m (39 ft).

Beispiel 2:

TS 12 22.6: Turmschuss Typ TS > Breite 12 dm (4 ft) > Typ HEM = 260 > Höhe ca. 6 m (20 ft).

Gegenausleger und Gegengewicht

In dem auf 2 Trägern aufgehängten Aufbau ist das Gegengewicht untergebracht.

Es ist mit geschützten Plattformen zum Zugang zu dem Gegengewicht ausgerüstet, sowie mit einer verschiebbaren Plattform, um die Montage der Ballastblöcke während des Zusammenbaus der Maschine zu erleichtern.

Es gibt zwei Arten von Gegengewichten, beide aus selbsttragendem Stahlbeton, welche im Schacht am Ende des Gegenauslegers unterzubringen sind. Ihre Menge und Anordnung werden im Kapitel 3B - „Gegenauslegerballastierung“ des Handbuchs des Krans.

Drehwerk

Sie besteht aus einem unteren und einem oberen motorisierten Drehkranzträger (welcher zusammen mit dem ganzen oberen Teil des Krans dreht) und dem dazwischenliegenden Kugeldrehkranz.

An der oberen Drehpfannung ist das Anfangsstück des Auslegers montiert (genannt Auslegerabschnitt-15), in dem die Seilwinden und die Begrenzer untergebracht sind.

Ausleger

Selbsttragend, benötigt keine Träger und besteht aus 8 dreikantig geschweißten Elementen und einer Auslegerspitze.

Die Schrägstreben sind aus Rundrohr; die unteren und oberen Längsschwellen aus Vierkanthrohr oder kastenförmigen Profilen.

Ein Sicherheitsseil zum eventuell erforderlichen Einhaken der Bediener ist über die ganze Länge des Auslegers gespannt.

Die Bezeichnungen der Auslegerabschnitte (siehe Kap. 5B - „Montage des Drehteils“ des Handbuchs des Krans) sind wie folgt zu interpretieren:

Beispiel: Auslegerabschnitt 10

10 TT 11 11.05: Kennnummer des Auslegerabschnitts > Auslegerabschnitt des Krans Baureihe Flat Top > Breite Auslegerabschnitt 11 dm (4 ft) > Höhe Auslegerabschnitt 11 dm (4 ft) > Länge Auslegerabschnitt 5 m (16 ft). ft).

5.1 MOTORISIERUNGEN (ALLGEMEINE INFORMATIONEN)

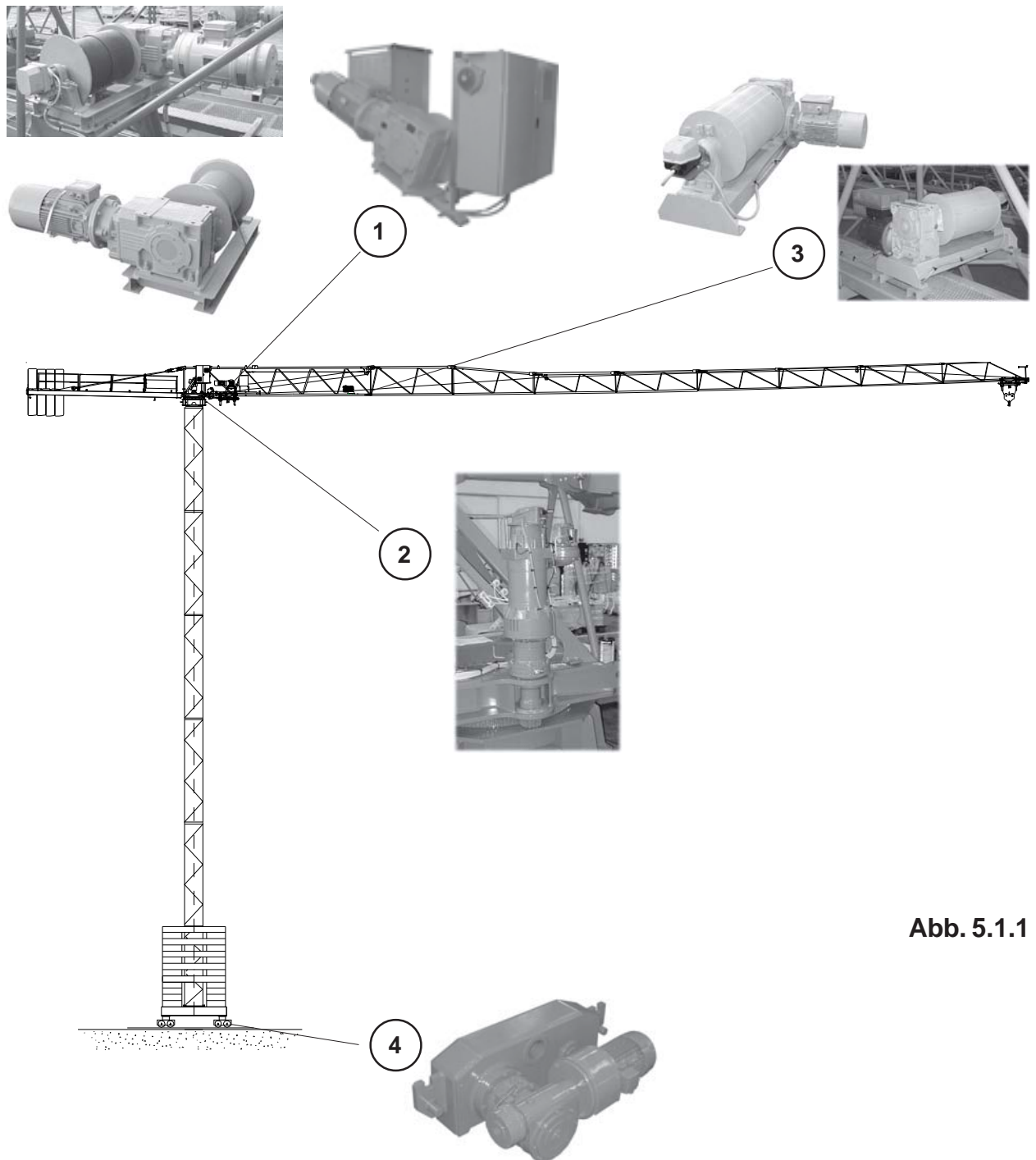


Abb. 5.1.1

1) HUBWINDE

➔ für die technischen Eigenschaften verweisen wir auf Kapitel 9 des Handbuchs des Krans.

2) DREHWERK

➔ für die technischen Eigenschaften verweisen wir auf Kapitel 13 des Handbuchs des Krans.

3) SEILWINDE LAUFKATZFAHREN

➔ für die technischen Eigenschaften verweisen wir auf Kapitel 10 des Handbuchs des Krans.

4) KRANFAHREN

➔ für die technischen Eigenschaften verweisen wir auf Kapitel 12 des Handbuchs des Krans.